

Inhaltsverzeichnis

Der Allgemeine Teil (Buch 1) des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Einleitung

Das deutsche bürgerliche Recht — die Lehre von den Rechtsvorschriften (vom objektiven Recht)

	Seite
§ 1. I. Abschnitt. Begriff des deutschen bürgerlichen Rechts	1
§ 2. II. Abschnitt. Die Vorgeschichte des Bürgerlichen Gesetzbuchs, seine Entstehung und Weiterentwicklung	4
§ 3. III. Abschnitt. Die Quellen und Erscheinungsformen des deutschen bürgerlichen Rechts	12
§ 4. IV. Abschnitt. Allgemeine Kennzeichen des bürgerlichen Rechts. Arten seiner Vorschriften	27
V. Abschnitt. Der Herrschaftsbereich des deutschen bürgerlichen Rechts	35
§ 5. 1. Kapitel. Einwirkung des BGB. auf das vorhandene Reichs- und Landes- recht	35
§ 6. 2. Kapitel. Verhältnis des bürgerlichen Rechts zum neben ihm geltenden Privatrecht. — Internationales und interlokales Privatrecht (Zwischenprivatrecht)	36
§ 7. 3. Kapitel. Verhältnis des bürgerlichen Rechts zum früheren Privatrecht — Übergangsrecht (Intertemporales Privatrecht)	47
§ 8. VI. Abschnitt. Ermittlung und Anwendung des bürgerlichen Rechts — Die Bedeutung des Bonner Grundgesetzes für die Rechtsfindung	48
§ 9. VII. Abschnitt. Rechtswissenschaft und Schrifttum	65

I. Buch des Bürgerlichen Gesetzbuches

Allgemeine Lehren

I. Teil

Die Lehre vom subjektiven Recht und seiner Ausübung

I. Abschnitt. Begriff und Inhalt des subjektiven Rechts	69
1. Kapitel. Rechtsverhältnis und subjektives Recht	69
2. Kapitel. Rechtssubjekt und Rechtsfähigkeit	73
3. Kapitel. Die Arten des subjektiven Rechts	75
4. Kapitel. Subjektives Recht und Anspruch	84
5. Kapitel. Subjektives Recht und Einrede	90

		Seite
	II. Abschnitt. Ausübung und Schutz der Rechte	98
§ 15.	1. Kapitel. Inhaltliche Ausübung	98
	I. Ausübung durch Genuß	98
	II. Ausübung durch Verfügung über das Recht	101
	2. Kapitel. Schutz der Rechte	106
§ 16.	A. Allgemeines über den Rechtsschutz	106
§ 17.	B. Selbsttätiger Rechtsschutz	106
§ 18.	C. Befugnis zum Selbstschutz	108
§ 19.	D. Recht auf Staatshilfe	116

II. Teil

**Die Lehre von der Entstehung, dem Untergang und der
Veränderung der Rechte — Lehre vom Tatbestand**

	I. Abschnitt. Allgemeines	119
§ 20.	1. Kapitel. Der juristische Tatbestand und seine Bestandteile im allgemeinen	119
§ 21.	2. Kapitel. Der Rechtserwerb insbesondere	122
§ 22.	3. Kapitel. Rechtsverlust	123
§ 23.	4. Kapitel. Der Schutz des redlichen Verkehrs	124
	II. Abschnitt. Rechtmäßiges Verhalten rechtsgeschäftlicher Art	128
§ 24.	1. Kapitel. Rechtsgeschäft und Willenserklärung. — Das Wesen der Willenserklärung und die Privatautonomie	128
§ 25.	2. Kapitel. Die Arten der Rechtsgeschäfte	139
§ 26.	3. Kapitel. Bestandteile des Rechtsgeschäfts	152
§ 27.	4. Kapitel. Unwirksamkeit der Rechtsgeschäfte	154
§ 28.	5. Kapitel. Die Erfordernisse des Rechtsgeschäfts	172
	1. Geschäftsfähigkeit und Verfügungsbefugnis	172
§ 29.	2. Zulässiger Inhalt des Geschäfts	180
	3. Gehörige Erklärung	191
§ 30.	A. Die Erklärung überhaupt. — Auslegung und Vertragsergänzung sowie richterliche Vertragsumgestaltung	191
§ 31.	B. Form der Erklärung	207
§ 32.	C. Vollendung und Empfang	214
§ 33.	D. Der Vertrag	219
§ 34.	E. Wille und Willensmängel	232
§ 35.	6. Kapitel. Bedingung und Zeitbestimmung	262
§ 36.	7. Kapitel. Die Stellvertretung	282
§ 37.	8. Kapitel. Die Zustimmung	310
§ 38.	III. Abschnitt. Rechtmäßiges Verhalten nicht rechtsgeschäftlicher Art. — Die sogenannten Rechtshandlungen im engeren Sinne	318
	IV. Abschnitt. Rechtswidriges Verhalten	320
§ 39.	1. Kapitel. Begriff und Rechtsfolgen	320
§ 40.	2. Kapitel. Ausschluß der Rechtswidrigkeit	326
§ 41.	3. Kapitel. Verschulden und Verantwortlichkeit	328
§ 42.	4. Kapitel. Zufall und höhere Gewalt	334

Inhaltsverzeichnis

XIII

	Seite
V. Abschnitt. Die Zeit	336
§ 43. 1. Kapitel. Allgemeines	336
§ 44. 2. Kapitel. Auslegung und Berechnung der Zeitbestimmungen	337
§ 45. 3. Kapitel. Die Anspruchsverjährung	338
§ 46. 4. Kapitel. Befristung	345
§ 47. 5. Kapitel. Die Verwirkung	346

III. Teil

Die Lehre von den Rechtsobjekten (Gegenständen)

§ 48. I. Abschnitt. Allgemeines	348
II. Abschnitt. Die Sachen	349
§ 49. 1. Kapitel. Begriff der Sache	349
§ 50. 2. Kapitel. Einfache und zusammengesetzte Sachen. — Sachbestandteile	354
§ 51. 3. Kapitel. Arten der Sachen	362
§ 52. 4. Kapitel. Zubehör	365
§ 53. 5. Kapitel. Früchte	369
§ 54. 6. Kapitel. Rechts- und verkehrsunfähige Sachen.	373

IV. Teil

Die Lehre von den Rechtssubjekten (Personen)

§ 55.	Die Bedeutung der rechtlichen Neuordnung seit dem ersten Weltkrieg für das Personenrecht. — Neue Verbandsformen	376
I. Abschnitt. Natürliche Personen		381
§ 56. 1. Kapitel. Anfang und Ende der Rechtspersönlichkeit		381
§ 57. 2. Kapitel. Rechtlich erhebliche Eigenschaften und Zustände		387
§ 58. 3. Kapitel. Namensrecht und sonstige Persönlichkeitsrechte		399
II. Abschnitt. Juristische Personen		407
§ 59. 1. Kapitel. Allgemeines		407
I. Das Wesen der juristischen Person		407
II. Die Arten der juristischen Personen		410
III. Die Rechts- und Handlungsfähigkeit der juristischen Personen		413
§ 60. 2. Kapitel. Vereine		414
I. Begriff und Arten der Vereine — Stellung des Staates zum Vereinswesen		414
II. Die Erlangung der Rechtsfähigkeit		419
III. Die Verfassung des Vereins		422
IV. Die Rechtsstellung der Mitglieder		431
V. Ende der Rechtsfähigkeit		437
VI. Die Schicksale des Vereinsvermögens		438
VII. Nichtrechtsfähige Vereine		440
§ 61. 3. Kapitel. Stiftungen		447
Sachregister		453